

---

## **eGK Kartenlesegeräte: Sichern Sie sich Ihren Zuschuss** ***KV Niedersachsen warnt vor Lieferengpässen***

Die KV Niedersachsen fordert ihre Ärzte auf, bis spätestens 31. Juli eGK Kartenlesegeräte zu bestellen, um zu vermeiden, dass sie wegen Lieferschwierigkeiten ihr Geld nicht erstattet bekommen. Die Frist für die Abgabe des Erstattungsantrags endet bei allen Ärztevereinigungen bundesweit am 30. September. Insgesamt erhalten Ärzte bis zu 850 Euro für Kartenlesegeräte.

Bisher läuft die Bestellung von eGK Lesegeräten zögerlich. Ein Grund war die zum Teil irreführende Berichterstattung über ein angebliches Sicherheitsleck bei den Geräten. Eine Steuerungsgruppe aus Vertretern des Bundesgesundheitsministeriums, des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und der gematik untersuchte diese Lücke und gab kürzlich Entwarnung: Der derzeitige Einsatz der Geräte verlangt weder die Eingabe einer PIN noch von sonstigen Daten zur Anwendungssteuerung. Die Geräte sind sicher und können weiter gekauft werden.

Ein weiterer Grund liegt offenbar in Verunsicherungstaktiken mancher Anbieter, wie DocCheckNews Anfang Juli [berichtete](#). Unter anderem wurde behauptet, die Installation sei kompliziert und aufwändig.

**Das Gegenteil ist der Fall, wie viele Praxisbeispiele der Concat AG belegen:** Einer Vielzahl von Ärzten gelang es mit telefonischer Unterstützung durch unsere Support-Mitarbeiter, die eGK Kartenlesegeräte unseres Partners SCM zügig in Betrieb zu nehmen.